

	<p>Object: Bildnis Adele Ritt</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventory number: A III 481</p>
--	---

Description

Nach Lebensstationen in Hamburg, Berlin, Rom und Neapel wurde der 57jährige Johann Heinrich Wilhelm Tischbein ab 1808 zum herzoglich-oldenburgischen Hofmaler ernannt. Er zog nach Eutin, wo er die letzten 20 Jahre seines Lebens verbrachte. Dort entstand 1813 das schlichte nahsichtige Porträt der Adele Ritt. Tischbein stellte die junge Frau mit rotem Schultertuch und weit ausgeschnittenem, Sinnlichkeit betonendem Dekolleté dar. Ihre individuellen Gesichtszüge wirken zugunsten einer dezenten klassizistischen Strenge zurückgenommen. | Birgit Verwiebe

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	Höhe x Breite: 40,8 x 34 cm; Rahmenmaß: 58,5 x 52 x 7 cm

Events

Painted	When	1813
	Who	Johann Heinrich Wilhelm Tischbein (1751-1829)
	Where	